Neues von den Wildcats
Volleyball 2.Bundesliga ***vom*** *10. Mrz. 2014*

Wildcats fahren die Krallen aus

Die Volleyballerinnen der Stralsunder Wildcats konnten am Samstag beim Kampf um den Klassenerhalt in der 2.Bundesliga Nord ganz wichtige Punkte einfahren. Bei den Skurios Volleys Borken erkämpften die Vorpommern nach 115 Spielminuten einen unerwarteten 3:2 – Sieg (25:11, 16:25, 21:25, 25:22, 15:7).
Im Hexenkessel Mergelsberg-Sporthalle begannen die Stralsunderinnen vor 650 Zuschauern phänomenal. Wie schon beim Hinspiel spielten die Vorpommern wie aus einem Guss und praktisch fehlerfrei. Die Gastgeberinnen fanden überhaupt keine Mittel und nach 20 Minuten ging der Auftaktsatz mehr als deutlich mit 25:11 an die Wildcats. Im 2.Satz waren dann plötzlich die Rollen vertauscht. Wie auch beim Hinspiel schlichen sich in das Spiel der Stralsunderinnen Fehler ein und die Skurios Volleys waren im Spiel angekommen. Ein klarer Satzausgleich war die Folge. „Ich habe den Mädels gesagt, dass Spiel geht jetzt erst richtig los. Wir müssen dran bleiben und Moral zeigen" so ein erleichterter VC-Trainer André Thiel nach dem Spiel. Und in der Tat entwickelte sich ab dem 3.Satz dann ein kämpferischer Schlagabtausch zweier Mannschaften auf Augenhöhe. Nach anfänglicher Führung für Borken (11:8) übernahmen dann die Vorpommern das Heft des Handelns (18:13). Allerdings scheint die Aussicht auf einen 2.Satzerfolg und damit einen Punktgewinn aber irgendwie die Mädels zu bremsen. Plötzlich waren die Borkenerinnen wieder oben auf und sicherten sich noch Satz 3. Im 4.Satz dann das gleiche Bild: Nach 21:16-Führung machen die Gastgeberinnen 4 Punkte in Folge. Doch diesmal konnte der Bann gebrochen werden und erstmals in der Saison ging es in den Tiebreak. Ein wichtiger Punktgewinn im Kampf um den Klassenerhalt war damit schon gesichert.
Doch die Wildcats wollten mehr. „Im 5.Satz habe ich die Mädels nach jedem Punktgewinn immer wieder aufgefordert cool zu bleiben und weiter Punkt für Punkt zu machen. Sie waren gar nicht mehr zu bremsen" beschreibt André Thiel den letzten Satz. Zum Seitenwechsel (8:1) war das Spiel fast entschieden – beim Stand von 12:1 endgültig. Den Gastgebern gelingen dann noch 6 Punkte – jubeln kann am Ende allerdings die gesamte VC-Crew über diesen wichtigen Erfolg. D.S.

PALMBERG

Herausgeber: 1.Volleyballclub Stralsund e.V., Prosnitzer Wende 14, 18439 Stralsund
Verantwortlich: Daniel Schulz (daniel.schulz@vc-stralsund.de)
weitere Informationen: www.stralsunder-wildcats.de